

I.

Deutschlands Größe und Machtstellung.

1. Deutschlands Lage und Größe.

Der Globus, das getreue Abbild unsers Erdballs, zeigt am besten die Lage eines Landes. Suche ich auf dem Globus das Deutsche Reich, so finde ich, daß es auf der nördlichen Halbkugel, im Herzen Europas liegt, daß es den Kern Mitteleuropas bildet. Der südlichste Punkt des Deutschen Reiches liegt bei Einödsbach im Allgäu ($47^{\circ} 16'$ N. Br.), sein nördlichster bei Nimmerjatt in Ostpreußen ($55^{\circ} 33'$ N. Br.); das ergibt eine Erstreckung durch 9 Breitengrade oder rund 1000 km. Der 45. Breitenparallel, der mittlere zwischen Pol und Äquator, wird von der deutschen Reichsgrenze nicht berührt. Deutschland ist nach Norden verschoben, d. h. es gehört wesentlich in das Klimagebiet der nördlich gemäßigten Zone. Sein mittlerer Breitengrad wird vom 50. und 51. Parallellkreis umschlossen. Dieser 51. Breitengrad bedeutet nicht allein eine Trennung zwischen Nord- und Süddeutschland, sondern ist auch eine wirtschaftliche Schwerepunktzone, da sich hier infolge der eigentümlichen Bodengestalt und der innern Bodenschätze die mannigfachsten Industrien zusammengelagert haben.

Deutschland, welcher Ausdruck hier der Einfachheit halber für das „Deutsche Reich“ angewendet sei, hat auch eine bemerkenswerte ostwestliche Lage. Es breitet sich zu beiden Seiten des mitteleuropäischen Zeitmeridians, des Meridians von Stargard oder richtiger von Görlitz (15° D. L.), aus und liegt fast genau in dem von diesem Meridian nach Osten und Westen bestimmten Zeitonenstück (6° bis 23° D. L.). Der Zeitunterschied zwischen Ost- und Westgrenze beträgt rund 1 Stunde; er ist gerade so groß, daß er wirtschaftlich nicht gar zu große Differenzen zwischen Osten und Westen bedingt, vorzüglich aber geeignet, das gesamte Verkehrsleben des Reiches einheitlich und zu aller Zufriedenheit zu regeln.

Der Globus läßt ferner die Lage Deutschlands zum Atlantischen Ozean vorzüglich erkennen. Das Deutsche Reich grenzt nicht direkt an die großen Weltmeerbecken; denn die Ost- und Nordsee sind nur Nebenmeere. Die Ostsee ist eine Art Mittelmeer (das Baltische Mittelmeer), und die Nordsee kann trotz des breiten Nordeinganges ihren Charakter als Randmeer nicht verlieren. Im Sinne der geographischen Lage ist Deutschland darum kaum eine echt atlantische Macht. Und dennoch hat es